

Pressemitteilung

Wien, 10.08.2020

Verkaufsstart von 41 Vorsorgewohnungen in der Pappenheimgasse 64, 1200 Wien.

Die RVW (Raiffeisen Vorsorge Wohnung GmbH) hat mit dem Verkauf der Vorsorgewohnungen in der Pappenheimgasse/ Ecke Dammstraße begonnen. Die 41 Zwei- bis Dreizimmerwohnungen von 35 bis 92 m² bestehen durch eine hochwertige Ausstattung und private Freibereiche. Der Standort eignet sich aufgrund der ausgezeichneten Infrastruktur sowie hervorragender Anbindung an den öffentlichen Verkehr optimal für feinste Vorsorgewohnungen „aus dem Hause RVW“ die in Kooperation mit WINEGG Realitäten GmbH entstehen.



© HOT Architektur

Konkret wurde die Pappenheimgasse in der Brigittenau nach dem kaiserlichen Reitergeneral Gottfried Heinrich Graf zu Pappenheim benannt, der im Dreißigjährigen Krieg als kaiserlicher Befehlshaber agierte. In einem städteentwicklungstechnisch höchst interessanten Umfeld errichtet der RVW-Partner WINEGG dieses Wohnbauprojekt. Die U6-Station Jägerstraße ist zu Fuß in fünf Minuten zu erreichen, jeweils nur wenige Meter entfernt finden sich zahlreiche Lebensmittel- bzw. Drogeriemärkte, Cafés und Restaurants. Das aufstrebende Grätzl offeriert weiters ein abwechslungsreiches Angebot an Freizeit- und Entspannungsmöglichkeiten sowie zahlreiche Parkanlagen. Ein weiteres Highlight ist der nahe gelegene Hannovermarkt mit seinem bunten Ambiente.

Eine Bezirks- und Umfeldanalyse hat ergeben, dass in diesem Gebiet rege Nachfrage nach Neubauprojekten besteht und das Entwicklungspotenzial bei weitem noch nicht erschöpft ist. Aufgrund des aktuellen Preisniveaus ist der 20. Bezirk ein Standort mit massiv steigender Nachfrage nach Vorsorgewohnungen. Auch Entwicklungsimpulse der Stadt Wien wirken hier positiv ein.

Für praktisch alle Wohnungen sind Freiflächen wie Loggien, Balkone, Terrassen oder Eigengärten geplant. Dem Markttrend entsprechend werden auch kleine Einheiten mit 35 bis 52 m² angeboten (maximale Wohnungsgröße: 92 m²). Die finanzielle Absicherung der Investoren erfolgt entsprechend dem BTVG. Es wird ein Mietenpool angeboten.

Die RVW hat mit diesem Objekt den Grundsätzen „ausgezeichnete örtliche Anbindung plus optimale Infrastruktur“ als wesentliche Voraussetzungen für vorbildliche Vorsorgewohnungen Rechnung getragen. „Man kauft eine Wohnung, vermietet sie und legt dadurch den Grundstein für ein gesichertes Zusatzeinkommen“, erklärt RVW-GF Marion Weinberger-Fritz die Anlageidee in einem Satz.

Zudem rät Sie: „Aufgrund der großen Nachfrage sollte man sich schon jetzt informieren und bei Interesse vormerken lassen. Bisher ist bei fast allen Vorsorgeprojekten ein Ausverkauf vor Fertigstellung gelungen.“

Darüber hinaus zeichnen sich die Projekte der RVW dadurch aus, dass sie teilweise deutlich vor dem geplanten Fertigstellungstermin bezogen werden können.

Weitere RVW-Vorsorgewohnungen und „Business-Hintergrund“

Die Raiffeisen Vorsorge Wohnung GmbH befindet sich zu 100 % im Eigentum der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG und nützt Synergien in den Bereichen Immobilien, Finanzen und Bankdienstleistungen. Die Zusammensetzung des RVW-Teams spiegelt das langjährige herausragende Know-how in den Bereichen Finanzen, Immobilien-Projektentwicklung, Bauträgertätigkeit, Vorsorgewohnungen und Vermarktung/Vermietung wider. Mit sorgfältiger Projekt-Auswahl, Planung, Kalkulation und dank effizientem Projektmanagement wird bei den fertig gestellten Vorsorgewohnungs-Projekten ein durchschnittlicher Vermietungsgrad von 95 bis 100 % erzielt.

Hier gibt's Informationen zu den nächsten Projekten, welche die RVW gemeinsam mit ihren verschiedenen Projektentwicklern realisiert:

www.rvw.at

Rückfragen und Kontakt:

Paul Christian Jezek

p.jezek@gmx.at

+43 (0) 681/81 68 91 29 Angebot an JournalistInnen: Geschäftsführerin Marion Weinberger-Fritz steht für Hintergrundgespräche zum Thema „Vorsorgewohnungen“ gerne zur Verfügung.